

## **Eventbericht Maxlan 27**

Dank der Feiertage am 31.10. und 1.11.2018 waren recht viele Teammitglieder am Aufbau beteiligt, so dass dieser sehr entspannt verlief. Auch der pünktlich um 18 Uhr geöffnete Check-In war erneut bewährt schnell, so dass bereits um 19 Uhr der Großteil der TeilnehmerInnen Einlass gefunden hatte. Wurde auf den letzten Events teils noch bis nach dem Einlass an der technischen Infrastruktur gefeilt, lief diese bereits weit vor Beginn des Check-In stabil.

Die bereits auf der Maxlan 26 genutzte Netzwerkstruktur der getrennten VLANs zwischen TeilnehmerInnen und Servern bewährte sich auch auf dem diesjährigen Event. Ergänzt wurde dabei ein weiteres VLAN für die Anbindung von WLAN für das Organisationsteam. Auch die Virtualisierung der Serverinfrastruktur wurde weiter vorangetrieben, so dass nun neben den Servern für die technische Infrastruktur (Intranet, Telefonanlage, DNS, Routing etc.) auch die Gameserver komplett virtualisiert waren. Dies funktionierte soweit ohne Einschränkungen.

Bei der Internetverbindung kam es allerdings zu größeren Ausfällen, da scheinbar die Fritz Boxen nach dem Ausfall der Caching Server (benötigt bspw. für das Zwischenspeichern von Spieleupdates) unter scheinbarer Überlastung den Dienst einstellten. Auch wenn das Technikteam vor Ort fieberhaft an einer Lösung gearbeitet hat und zwischendurch für eine leichte Besserung der Problematik sorgte, konnte die konkrete Ursache bisher nicht identifiziert werden, da ein neues Setup in der Routinginfrastruktur durch seine Komplexität eine einfache Fehlersuche im laufenden Betrieb erschwerte.

Bei den Turnieren liefen vor allem die Maincontests schnell durch, wobei hier und da die Probleme mit dem Internet negative Auswirkungen auf den Zeitplan hatten.

Erneut wurden die Turniere teilweise live übertragen. Dabei war zum einen das Maxlan Team aktiv, aber auch einige Teilnehmer der Maxlan sorgten als Gast-Kommentatoren für gute Unterhaltung bei den Turnierstreams, die sowohl an der Cocktailbar, als auch im Konsolenbereich gezeigt wurden. Weiterhin wurden die Turniere auch live via Twitch übertragen, wobei die TeilnehmerInnen der Maxlan den Stream direkt im Lan schauen konnten. Sowohl bei externen Zuschauern als auch bei den Besuchern der Maxlan kam der Stream sehr gut an.

Die von InLine zur Verfügung gestellten Sachpreise wurden in den Turnieren vergeben, bzw. unter den TeilnehmerInnen verlost. Die von InLine zur Verfügung gestellten Netzwerkkabel und Steckdosenleisten fanden ihre Anwendung im erweiterten VIP-Bereich, der auf der Maxlan 28 mit leicht veränderter Sitzordnung in einen normalen Teilnehmerbereich umgewandelt wird.

### **Gewinner des Defloss-Turniers:**

Matthias „Colty“ Wels – Woome2 Box

Trotz der Probleme mit dem Internet und damit einhergehender Turnierspätungen, war das Feedback insgesamt positiv. Dies zeigt auch die Anmeldung für die Maxlan 28, die am

11.11.2018 startete und nach kurzen Serverproblemen bereits nach 40 Minuten mit dem Status ausgebucht endete.